

Vorschlag für eine Sektion im Rahmen der Europhras-Tagung: „Reproducibility from a phraseological perspective: Structural, functional and cultural aspects“, 10.-12.09.2018

Rahmenthema der Sektion: **Phraseologie und Parömiologie der (Un)Höflichkeit**

Sektionsleitung:

Dr. habil. Joanna Szczek, Universität Wrocław, Polen (joanna.szczek@uwr.edu.pl)

Dr. Anna Gondek, Universität Wrocław, Polen (anna.gondek@uwr.edu.pl)

Höflichkeit und Unhöflichkeit sind Phänomene interdisziplinären Charakters, die neulich immer häufiger in den Interessenbereich verschiedener Forscher rücken. Es handelt sich dabei sowohl um die sog. (Un)Höflichkeit ersten Grades, d. h. das, was als (Un)Höflichkeit allgemein in einer gegebenen Gruppe bezeichnet wird und die sich aus der Beobachtung der in einer gegebenen Gruppe herrschenden Normen und Praktiken ergibt, als auch um die (Un)Höflichkeit zweiten Grades, die als eine wissenschaftliche Betrachtung des (Un)Höflichkeitsphänomens, die Ergebnis einer theoretischen Modellierung ist, verstanden wird.

In Bezug auf diese zwei Dimensionen möchten wir das Vorkommen dieser zwei Phänomene in der Phraseologie und Parömiologie zur Diskussion stellen. Es handelt sich um interdisziplinäre Betrachtungsweisen aller Erscheinungen im Rahmen des fokussierten Rahmenthemas. Im Zentrum unseres Interesses stehen dementsprechend Phraseologismen und Parömien, in denen bestimmte Normen der Höflichkeit sowie unhöfliche Verhaltensweisen der jeweiligen Sprache(n) und Sprachgemeinschaften fixiert sind. Dies ermöglicht nämlich einen Einblick in das sprachliche Bild der jeweiligen Gemeinschaft, deren Normen und Konventionen, die eine Grundlage der wissenschaftlichen Auseinandersetzung bilden können.

Das Rahmenthema der Tagung ist absichtlich sehr breit formuliert, um die Vielfalt der möglichen Herangehensweisen und Forschungsperspektiven zu zeigen. Besonders erwartet werden einige bis jetzt kaum oder wenig diskutierte und erforschte Fragestellungen, auch interdisziplinären Charakters, die Einblicke in neue Forschungsfelder und -methoden gewähren können.

Die Sektion will als Diskussionsplattform u. a. für folgende Aspekte dienen:

- Phänomene der Höflichkeit, Normen, Konventionen, Formen des Verhaltens, die in der Phraseologie und Parömiologie verfestigt sind
- Unhöflichkeit und deren Bild in der Phraseologie und Parömiologie
- Höflichkeitsformeln
- Phänomene der Unhöflichkeit, Formen der verbalen Aggression in der Phraseologie und Parömiologie
- Bewertung des (un)höflichen Verhaltens in der Phraseologie und Parömiologie
- Phraseodidaktische Konzepte in Bezug auf (Un)Höflichkeitsformeln
- Kontrastive, konfrontative und komparative Analysen
- Kulturelle Aspekte der (Un)Höflichkeit in der Phraseologie und Parömiologie
- ... andere

Wir freuen uns über Beitragsvorschläge für die Sektion auf der EUROPHRAS-Tagung „Reproducibility from a phraseological perspective: Structural, functional and cultural aspects“ an der Universität in Białystok vom 10. bis zum 12. September 2018. Die Vorträge in der Sektion sollen eine Länge von 20 Minuten nicht überschreiten.

Wir bitten Sie, die Vorschläge für Ihre Beiträge samt Abstract (max. 250 Wörter) **bis zum 30.11.2017** an Dr. habil Joanna Szczek (joanna.szczek@uwr.edu.pl) einzureichen.

Eine Rückmeldung zur Annahme Ihrer Vorschläge erfolgt bis zum 31.03.2018.